

Viszerale Osteopathie | Behandlung der Oberbauch-Organe | Teil 1 | 40 FP



Die viszerale Therapie ist einer der drei Pfeiler der osteopathischen Medizin. Sie untersucht und behandelt Funktionsstörungen der inneren Organe.

Mittels Mobilisation und Manipulation werden die Mobilität und Motilität der Viszera normalisiert und Dysfunktionen korrigiert. Funktionsstörungen der inneren Organe sind häufig Ursache für Symptome und Pathologien des Bewegungsapparates. Chronische Schmerzen und andere parietalen Krankheiten lassen sich häufig nur durch die viszerale Therapie begegnen.

Themen des Kurses:

- - Einführung, Geschichte und Philosophie der osteopathische viscerale Therapie
 - Grundlagen und Terminologie der viszerale Therapie
 - Funktionelle Anatomie und Morphologie der oberen Bauchorgane
 - Befunderhebung und Differentialdiagnostik der oberen Bauchorgane (Leber, Galle, Magen, Duodenum)
 - Allgemeine und spezifische Untersuchung des Abdomens (Oberbauchregion)
 - Osteopathisches Clinical Reasoning bei viszeralen Pathologien
 - Neurophysiologie des vegetativen Nervensystems
 - Dysfunktionsmechanismus und Biomechanik
 - Behandlung von Körper-Quer-Strukturen (Diaphragma)
 - Palpationen und Tests der oberen Bauchorgane
 - Viszerale Mobilisation und Manipulation
 - Viszerale Faszien-Techniken
 - Behandlungstechniken des arteriellen und venösen Systems, veno-lymphatische Techniken
 - Recoil-Techniken
 - Behandlung unterschiedlicher Läsionsformen

Siehe auch:

Viszerale Osteopathie | Viszerale Behandlung der Beckenorgane | Teil 2

Viszerale Osteopathie | Organe des kleinen Beckens/Thorax | Teil 3

Viszerale Osteopathie | Ergänzungstechniken, Synthese | Teil 4

Leitung	Torsten Schmitz B. Sc. Manual Medicine & Osteopathy
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	24.10.2018
Ende	28.10.2018
Kurszeiten	Mi. 24.10. bis So. 28.10., 09:00 - 17:30 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Physiotherapeuten
Fortbildungspunkte	40